



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

(Die Genehmigung des Protokolls durch den Stadtrat steht noch aus)

Teilnahme an der Kampagne refill-deutschland
Kostenloses Leitungswasser für Kunden und Gäste in Läden und Gastronomiebetrieben in
Ingolstadt
-Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.11.2017-

Beratungsabfolge

| Sitzung | Datum | Beschlussqualität |
|----------|------------|-------------------|
| Stadtrat | 05.12.2017 | Entscheidung |

Antrag:

das Trinkwasser in Ingolstadt ist von hervorragender Qualität. Immer mehr Ingolstädter trinken mittlerweile zuhause Leitungswasser frisch aus dem Wasserhahn. Das schont den Geldbeutel und die Umwelt. Das Problem beginnt, wenn man – besonders mit Familie – unterwegs ist. Wo kann die Trinkflasche aufgefüllt werden, wenn man einmal von der wenig ansprechenden Möglichkeit in öffentlichen Toiletten absieht?

Wir stellen daher folgenden

Antrag:

1. Ingolstadt schließt sich der Kampagne refill-deutschland.de an. Beteiligte Läden und Gastronomiebetriebe in Ingolstadt zeigen durch einen an der Tür angebrachten Sticker, dass dort mitgebrachte Wasserflaschen kostenlos an der Theke aufgefüllt werden können. Zudem steckt unter refill-deutschland.de ein Fähnchen in einer interaktiven Karte, die es möglich macht, schnell im Internet die nächste „Zapfstelle“ zu finden.
2. Beteiligte Cafés und Restaurants stellen ihren Gästen eine kostenlose Flasche Wasser auf den Tisch. Einkauf, Transport und Entsorgung von Flaschen reduzieren sich folglich auch für die Betriebe, sodass in der Summe kein wirtschaftlicher Schaden zu befürchten ist. Darüber hinaus ist mit einem positiven Werbeeffect als gast- und familienfreundlicher Betrieb zu rechnen.
3. Die Information und Werbung für die Kampagne übernimmt das städtische Umweltamt in Kooperation mit den INKB. Ansprechpartner sind natürlich auch Vereine und Initiativen wie der BN und IN-City.

Beschluss:

Stadtrat vom 05.12.2017

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.